Menschen A2 Modul II

Prüfung Lektionen 7 und 8

Msc. Fabiola Arduz Laguna



I GRAMMATIK

1. Schreiben Sie die Sätze mit *weil* oder *deshalb*.

a Herr Martens macht gern draußen Sport.
Er geht jeden Tag joggen. (weil)

a Herr Martens geht jeden Tag joggen, weil er gern draußen Sport macht.

b Frau Barowski kann nicht schlafen.
Sie hat um 22 Uhr Kaffee getrunken. (weil)

c Mario hat Angst vor dem Zahnarzt.
Er geht nie allein zur Untersuchung. (deshalb)

d Du bist müde. Du hast gestern bis 1 Uhr ferngesehen. (weil)

e Ich fahre auch im Winter viel Fahrrad. Ich bin selten krank. (deshalb)

II WORTSCHATZ

1 Ordnen Sie zu.

Gesundheit | Diät | ~~wiegen~~ | regelmäßig | Training | abnehmen

Sie ~~wiegen~~ zu viel und möchten gern _____, aber Sie haben keine Lust auf eine _____? Tun Sie etwas für Ihre _____ und kommen Sie zu unserem _____. Wir treffen uns _____ dienstags und freitags um 18 Uhr am Waldparkplatz.

LIVEWORKSHEETS

2 Was passt? Ordnen Sie zu.

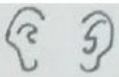
Unfall | Notarzt | blutet | ~~verletzt~~ | Sprechstunde | Magenschmerzen | Krankenwagen

a Ich habe mich verletzt. Mein Finger _____.

b Ich kann heute nicht frühstücken. Ich habe starke _____. – Wirklich? Geh besser gleich zum Arzt. Frau Dr. Schött hat heute Vormittag _____.

c Auf der Straße war ein schlimmer _____. Ich habe geholfen, den _____ gerufen und auf den _____ gewartet.

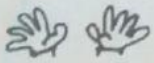
3. Kennen Sie das Märchen „Rotkäppchen"? Sehen Sie sich die Zeichnungen an und ergänzen Sie den Dialog zwischen Rotkäppchen und dem Wolf.

„Großmutter, was hast du für große  .....?" rief Rotkäppchen.

„Dass ich dich besser hören kann!" war die Antwort.

„Großmutter! Was hast du für große  .....!"

„Dass ich dich besser sehen kann!"

„Ei, Großmutter, was hast du für haarige große  .....!"

„Dass ich dich besser fassen kann!"

„Aber Großmutter, was hast du für ein großes Maul und so lange  .....!"

„Dass ich dich besser fressen kann!"

Und damit sprang der böse Wolf grimmig aus dem Bett und fraß das arme Rotkäppchen mit Haut und Haar.

III KOMMUNIKATION

1. Ordnen Sie zu.

Mach doch | vielleicht sollte er | Du könntest | An deiner Stelle würde ich | ~~ich sollte~~

a Mein Arzt sagt, ich sollte wieder regelmäßig joggen. Aber mein Schweinehund ist einfach zu stark.

_____ mich zum Joggen verabreden.

b Mein Freund sitzt oft bis 23 Uhr am Computer und arbeitet. Danach kann er dann nicht schlafen.

Hm, _____ vor dem Schlafengehen noch einen kurzen Spaziergang machen?

c Früher bin ich gern schwimmen gegangen. Aber das finde ich jetzt langweilig.

_____ Aqua-Fitness! Mir macht das großen Spaß. _____ in meinem Kurs mitmachen.

LIVEWORKSHEETS

2. Lesen Sie und ordnen Sie die Sätze.

___ Ich war noch gar nicht dort. Ich habe Angst vor der Untersuchung. Hoffentlich muss ich nicht ins Krankenhaus.

___ Ach, ich bin gestern mit dem Rad hingefallen. Mein Bein tut immer noch weh.

1 Hallo, Tom. Du kannst ja gar nicht richtig laufen. Was ist denn los?

___ Das hoffe ich.

___ Hm, ich würde lieber zum Arzt gehen ... Aber vielleicht kommt auch so alles wieder in Ordnung.

___ Oh, das tut mir leid! Was sagt denn der Arzt? Hoffentlich ist es nichts Schlimmes.

___ Na dann, gute Besserung!

IV LESEN

1. Richtig oder falsch? Kreuzen Sie an.

Diät im Januar?

Denken Sie nicht über Ihre Essgewohnheiten nach. Das könnte dick machen.

Haben Sie an Weihnachten auch zu viel gegessen? Möchten Sie jetzt eine Diät machen?
Wie immer sind im Januar in den Zeitschriften wieder viele Diättipps. Diäten helfen aber oft nicht. Und jetzt sagen Wissenschaftler sogar: Wir sollten lieber keine Diäten machen und unsere Ernährung weniger kontrollieren.

Warum ist das so?
Diät-Fans denken viel über Essen nach. Aber sie wissen oft nicht, wann sie satt oder hungrig sind. Schlanke Menschen wissen das: Sie essen nur, wenn sie Hunger haben. Deshalb bleiben sie schlank.
An Feiertagen verzichten Menschen mit einem kontrollierten Essverhalten oft auf ihre Kontrolle und essen dann viel zu viel. Schlanke Menschen essen zum Beispiel an Weihnachten auch mehr als sonst, aber nicht so viel wie die Regelbrecher.
Also: Denken Sie nicht so viel über Essen nach und machen Sie in diesem Januar keine Diät.

	richtig	falsch
a Nach Weihnachten liest man oft Tipps zu Diäten.	⊗	○
b Diäten machen schlank.	○	○
c Schlanke Menschen essen auch an Feiertagen nicht mehr als sonst.	○	○
d Diät-Fans haben oft Hunger.	○	○
e Bin ich hungrig oder satt? Schlanke Menschen wissen das besser.	○	○
f Schlanke Menschen denken viel über ihr Essen nach.	○	○

V HÖREN

Hören Sie den Dialog in der Praxis und kreuzen Sie an. Sind die folgenden Aussagen richtig (R) oder falsch (F)?

	R	F
a) "Das ist sehr vernünftig" bedeutet, es ist etwas Gutes, dass Frau Kowalsky für einen Gesundheits-Check gekommen ist.		
b) Leider gehört sie zu keiner Krankenkasse.		
c) Frau Kowalsky macht wenig Sport.		
d) Im Allgemeinen sind die Ergebnisse der Labountersuchung gut.		
e) Seit lange nimmt Frau Kowalsky Cholesterinsenkendemedikamente, aber sie haben ihr nicht geholfen.		
f) Am Ende der Konsultation mit der Ärztin wurde Frau Kowalsky zu einem Facharzt geschickt.		

VI SCHREIBEN

In einem anderen Dokument, geben Sie Ihrem Freund/Ihrer Freundin sechs Ratschläge um gesund zu bleiben. Benutzen Sie entweder den Imperativ oder den Konjunktiv 2 von SOLLEN oder KÖNNEN.

LIVEWORKSHEETS

LIVEWORKSHEETS